

GZ. BMEIA-UN.3.18.41/0006-III.6/2017

**ZUR VERÖFFENTLICHUNG BESTIMMT**

**43/12**

**Konferenz der Vereinten Nationen zur Umsetzung  
des Nachhaltigkeitszieles 14: Erhaltung und  
nachhaltige Nutzung der Ozeane, Meere und  
Meeresressourcen zur nachhaltigen Entwicklung;  
New York, 5. – 9. Juni 2017;  
österreichische Delegation**

## VORTRAG AN DEN MINISTERRAT

Voraussichtlich von 5. bis 9. Juni 2017 wird in New York die Konferenz der Vereinten Nationen zur Umsetzung des Nachhaltigkeitszieles 14: Erhaltung und nachhaltige Nutzung der Ozeane, Meere und Meeresressourcen zur nachhaltigen Entwicklung abgehalten werden.

Die Konferenz wird sich mit der Konkretisierung des Nachhaltigkeitsziels 14 (Erhaltung und nachhaltige Nutzung der Ozeane, Meere und Meeresressourcen für nachhaltige Entwicklung) der 2030 Agenda „Die Zukunft, die wir wollen“ der Vereinten Nationen befassen. Sie wird unter dem gemeinsamen Vorsitz von Fidschi (dzt. Präsident der Generalversammlung) und Schweden stattfinden.

Es sind sieben Partnerschaftsdialoge zu den Themen

- Meeresverschmutzung
- Bewirtschaftung, Schutz, Erhalt und Wiederherstellung der Ökosysteme von Meeren und Küsten
- Verminderung und Behandlung der Versauerung der Meere
- Nachhaltige Fischerei
- Vergrößerung des wirtschaftlichen Nutzens für kleine Entwicklungsländer, die Inselstaaten sind, und für am wenigsten entwickelte Länder und Schaffung von Zugang zu Meeresressourcen und Märkten für kleingewerbliche Fischerei
- Erhöhung der wissenschaftlichen Kenntnisse, Entwicklung von Forschungskapazität und Technologietransfer in Meeresangelegenheiten
- Verbesserung der Erhaltung und der nachhaltigen Nutzung der Ozeane und ihrer Ressourcen durch die Umsetzung des Völkerrechts im Sinne des Seerechtsübereinkommens der Vereinten Nationen

vorgesehen.

Den Abschluss der Konferenz soll eine im Konsens anzunehmende Erklärung in der Form eines „Call for Action“ bilden. Diese wird neben spezifisch meeresorientierten Themen auch Themen wie vom Festland ausgehende Verschmutzung, Schad- und Nährstoffeinträge (z.B. Plastik und Mikroplastik, Düngemittel), Produktions- und Verbrauchsmuster, Erhaltung der Artenvielfalt der Meere, Einfluss des Klimawandels auf die Ozeane, Verbesserung der wissenschaftlichen Kenntnisse und Bewusstseinsbildung über Ozeane und Meere, Technologie- und Ressourcentransfer an Entwicklungsländer sowie Bezugnahmen auf das Seerechtsübereinkommen der Vereinten Nationen und das in Ausarbeitung befindliche Völkerrechtsinstrument über den Erhalt der biologischen Vielfalt der Meere in Gebieten außerhalb nationaler Hoheitsgebiete beinhalten.

Die mit der Entsendung der Delegation verbundenen Kosten finden für die anreisenden Mitglieder im Budget des entsendenden Ressorts ihre Bedeckung.

Für die österreichische Delegation ist folgende Zusammensetzung in Aussicht genommen:

Botschafter Dr. Michael Linhart,  
Generalsekretär für auswärtige Angelegenheiten  
Delegationsleiter

Bundesministerium für Europa,  
Integration und Äußeres

Botschafter Mag. Jan Kickert, Ständiger Vertreter  
Stv. Delegationsleiter

Ständige Vertretung Österreichs bei  
den Vereinten Nationen in New  
York

Gesandter Mag. Philipp Charwath

Ständige Vertretung Österreichs bei  
den Vereinten Nationen in New  
York

Gesandte Dr. Hannah Liko

Bundesministerium für Europa,  
Integration und Äußeres

Botschaftsrat Dr. Hannes Machor

Ständige Vertretung Österreichs bei  
den Vereinten Nationen in New  
York

1. Botschaftssekretärin Mag. Andrea Bacher

Ständige Vertretung Österreichs bei  
den Vereinten Nationen in New  
York

Im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft stelle ich den

A n t r a g,

die Bundesregierung wolle dem Herrn Bundespräsidenten vorschlagen, die Mitglieder der österreichischen Delegation in der oben angeführten Zusammensetzung zur Teilnahme an den Beratungen und Beschlussfassungen der Konferenz der Vereinten Nationen zur Umsetzung des Nachhaltigkeitszieles 14: Erhaltung und nachhaltige Nutzung der Ozeane, Meere und Meeresressourcen zur nachhaltigen Entwicklung, sowie den Leiter der österreichischen Delegation, Generalsekretär Botschafter Dr. Michael Linhart, im Falle seiner Verhinderung den stellvertretenden Leiter, Botschafter Mag. Jan Kickert, im Falle seiner Verhinderung Gesandten Mag. Philipp Charwath, im Falle seiner Verhinderung Gesandte Dr. Hannah Liko, im Falle ihrer Verhinderung Botschaftsrat Dr. Hannes Machor, und im Falle seiner Verhinderung Erste Botschaftssekretärin Mag. Andrea Bacher zur Unterzeichnung der allfälligen Schlussakte der Konferenz zu bevollmächtigen.

Wien, am 5. Mai 2017  
KURZ m.p.